

*Für Emmendingen,
Denzlingen & Südbaden.*

Ganz einfach sparen.

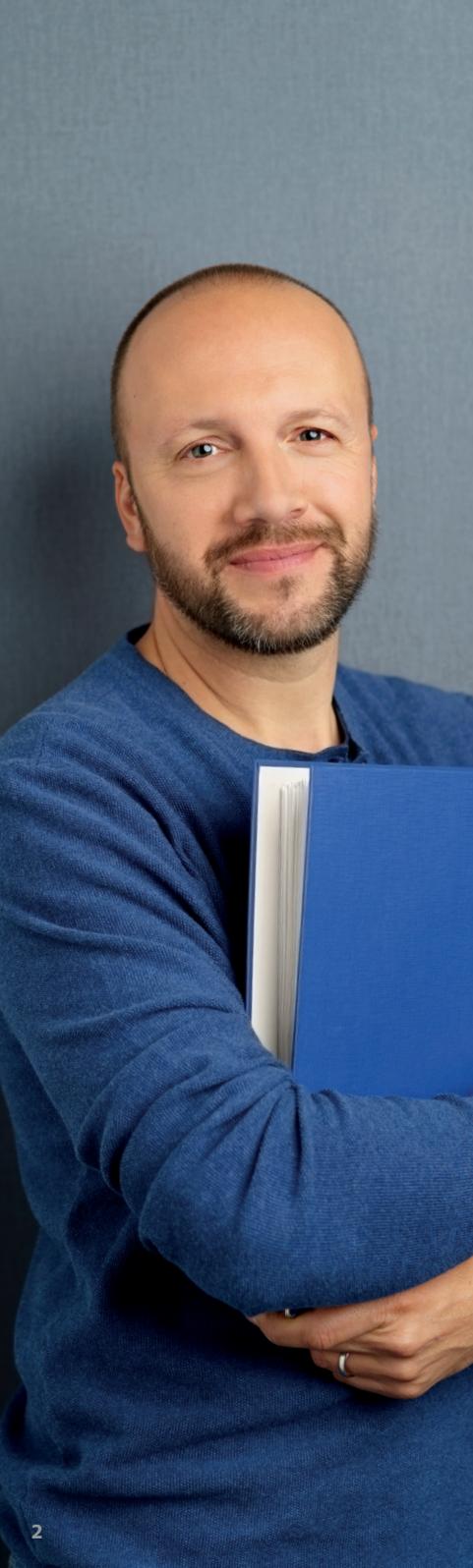
Förderprogramme
für eine moderne
Wärme- und Strom-
versorgung.

Persönliche Beratung unter
07641/468 99-0 oder
Am Gaswerk 1 in Emmendingen.

Weitere Informationen:
www.swe-emmendingen.de



SW 
Stadtwerke Emmendingen



Förderung für eine moderne Wärme- und Stromversorgung

Klimaschutz und die zukunftssichere Versorgung mit bezahlbarer Energie sind die größten Herausforderungen unserer Zeit. Deshalb ist es schon heute wichtig, die Weichen für die Zukunft zu stellen. Neben zuverlässiger Versorgung und regenerativer Erzeugung ist uns vor allem der effiziente Einsatz von Energie ein großes Anliegen.

Wir möchten unsere Kunden beim bewussten Umgang mit Energie unterstützen, Anregungen zum Energiesparen geben und die Vorteile moderner Heiztechnik und alternativer Kraftstoffe aufzeigen.

Mit unseren Förderprogrammen unterstützen wir Sie bei Ihrem Modernisierungsvorhaben, bei der Installation neuer Heiztechnik oder beim Umstieg auf Elektrofahrzeuge. Auf diese Weise kann jeder einen aktiven Beitrag zu Energie- und Klimaschutz leisten.

*Ihr Team der
Stadtwerke Emmendingen*

Förderung für Erdgas-Hausanschlüsse

Seite 4

Die meiste Energie wird im Haushalt für das Heizen verbraucht. Höchste Zeit also, sich für eine effiziente, saubere und kostensparende Energieart zu entscheiden.

Förderung für Thermische Solaranlagen

Seite 6

Nutzen Sie die Sonnenenergie zur Warmwasseraufbereitung und zur Heizungsunterstützung. Die Anlagen lassen sich mit anderen Heizsystemen problemlos kombinieren.

Förderung für Blockheizkraftwerke (BHKW)

Seite 8

Die Kraft-Wärme-Kopplung ermöglicht einen besonders effizienten Umgang mit Ressourcen. Mit einem BHKW produzieren Sie selbst Wärme und Strom.

Förderung für moderne Heizungen

Seite 11

Modernisieren lohnt sich: In Kooperation mit [Viessmann](#) unterstützen wir Sie beim Austausch veralteter Heizungstechnik gegen modernste Wärmeerzeuger.

Förderung für Photovoltaikanlagen mit einem Batteriespeichersystem

Seite 14

Über unser Förderprogramm unterstützen wir Photovoltaikanlagen in Kombination mit einem Batteriespeichersystem. Werden Sie unabhängig!

Lösungen für Heizungsanlagen in Wohn- und Gewerbegebäuden

Seite 15

Energie-Contracting oder Mieterstrom – individuelle Lösungen zur Modernisierung und Errichtung von Heizungsanlagen in Wohn- oder Gewerbe-Objekten.

**Wie funktioniert ein
Blockheizkraftwerk?**

WISSEN

Seite 8

**Wie funktioniert eine
Brennstoffzellen-Heizung?**

WISSEN

Seite 11

Förderung für Erdgas-Hausanschlüsse

Für Neuanschlüsse und die Umstellung auf Erdgasheizung

Die meiste Energie wird im Haushalt für das Heizen verbraucht. Höchste Zeit also, sich für eine kostenünstige Energieart und die passende Heizanlage zu entscheiden. Durch den Einsatz modernster Erdgas-Brennwertkessel lassen sich, dank eines unschlagbar hohen Wirkungsgrades, beträchtliche Mengen an Energie sparen.

Eine Erdgas-Heizung kann fast überall im Haus aufgestellt werden. Ob in Keller, Bad, Küche oder auf dem Dachboden – viel Platz müssen Sie für eine Erdgas-Heizung nicht einplanen.

Viele Gründe sprechen für Erdgas als Energieträger für Ihre neue Heizung. Mit der Umwandlung von Erdgas in Wärme leisten Sie einen aktiven Beitrag zum Klima- und Umweltschutz, denn von allen fossilen Brennstoffen hat Erdgas die geringsten CO₂- und Feinstaub-Emissionen.

Des Weiteren sind erdgasbetriebene Heizanlagen eine platzsparende Möglichkeit der Wärmeversorgung. Die Brennstofflagerung, Vorratskontrolle, Bestellung und Liefertermine gehören der Vergangenheit an. Mit Erdgas sind Sie über das Netz der Stadtwerke Emmendingen flexibel, wirtschaftlich und schadstoffarm versorgt.

Nutzen auch Sie die Vorteile von Erdgas. Unser Gasmeister informiert Sie gern über Anschlussbedingungen und Kosten.

Förderung für Ihren Erdgas-Hausanschluss

Nennwärmeleistung der Heizanlage	Förderung
bis 50 kW	500,00 Euro
ab 50,1 bis 100 kW	600,00 Euro
je weitere 50 kW ab 100,1 kW	zusätzlich 50,00 Euro

Mit Erdgas sind Sie über das Netz der Stadtwerke flexibel, wirtschaftlich und schadstoffarm versorgt.

Förderhöhe

Die Förderhöhe richtet sich nach der Nennwärmeleistung der Heizanlage. Die Förderung wird mit den Hausanschlusskosten verrechnet.

Und so einfach geht's

Wenn Sie alle Voraussetzungen erfüllen, berücksichtigen wir die Förderung ganz automatisch im Angebot für Ihren Erdgas-Hausanschluss.



Voraussetzungen

Sie sind Eigentümer oder eine Eigentümergemeinschaft und beantragen im Versorgungsgebiet der SWE (Stadt Emmendingen mit den Stadtteilen Kollmarsreute, Maleck, Mundingen, Wasser, Windenreute und die Gemeinde Denzlingen) einen Erdgas-Hausanschluss.

Das zu fördernde Objekt besitzt noch keinen Erdgas-Hausanschluss. Sie beantragen einen Anschluss für Ihren Neubau oder stellen Ihre bestehende Heizungsanlage auf Erdgas um. Modernisierungen oder Erweiterungen bereits bestehender Erdgas-Hausanschlüsse werden nicht gefördert.

Die Installationsarbeiten werden durch einen in der Handwerksrolle eingetragenen Fachbetrieb, der seine Qualifikation über die entsprechenden Zertifikate der Hersteller nachweist, ausgeführt. Die SWE erhalten eine Fertigstellungsmeldung Ihres Installateurs.

Laufzeit und Gültigkeit dieses Förderprogramms entnehmen Sie bitte unserer Website:

www.swe-emmendingen.de/foerderprogramme

Ein Rechtsanspruch auf Förderung besteht nicht.

Förderung für Thermische Solaranlagen

Thermische Solaranlagen zur Heizungsunterstützung

Über ein Drittel der Energie wird in Deutschland für das Heizen und die Warmwasserbereitung in Wohngebäuden verbraucht. Moderne Heizungstechnologie kann dabei sehr viel Energie sparen und zudem die CO₂-Emissionen erheblich senken. Das schützt unser Klima, schont wertvolle Energieressourcen und macht sich finanziell für Sie bezahlt.

Thermische Solaranlagen nutzen die Sonnenenergie zur Warmwasseraufbereitung oder zur Heizungsunterstützung. Die Anlagen lassen sich mit anderen Heizsystemen problemlos kombinieren, als ideale Ergänzung in Zeiten geringer Sonneneinstrahlung.

Wenn Sie Ihre Energiekosten erheblich senken und noch stärker zum Umweltschutz beitragen möchten, nutzen Sie das Einsparpotenzial einer thermischen Solaranlage.

Förderhöhe

Die Förderhöhe richtet sich nach der installierten Nettokollektorfläche. Die Förderung ist unterteilt in eine Grundförderung von 50 Euro sowie in eine Förderung für jeden installierten Quadratmeter Kollektorfläche über je 25 Euro.

Und so einfach geht's

Wenn Sie alle Voraussetzungen erfüllen, senden Sie uns einfach das Antragsformular zu. Dieses finden Sie auf unserer Website unter www.swe-emmendingen.de/foerderprogramme

Förderung für Ihre Sonnenkollektoren

Kollektorfläche	Förderung pro m ²	Grundförderung
ab 2,0 bis max. 10,0 m ²	25,00 Euro	50,00 Euro

Beispiele für Ihre Förderung

$$\begin{aligned} &\text{Therm. Solaranlage mit } 3,0 \text{ m}^2 \\ &3 \times 25,00 \text{ Euro (Förderung pro m}^2\text{)} \\ &+ 50,00 \text{ Euro (Grundförderung)} \\ &= \underline{\underline{125,00 \text{ Euro Gesamtförderung}}} \end{aligned}$$

$$\begin{aligned} &\text{Therm. Solaranlage mit } 9,0 \text{ m}^2 \\ &9 \times 25,00 \text{ Euro (Förderung pro m}^2\text{)} \\ &+ 50,00 \text{ Euro (Grundförderung)} \\ &= \underline{\underline{275,00 \text{ Euro Gesamtförderung}}} \end{aligned}$$

Voraussetzungen

Es werden nur Anlagen gefördert, die im Versorgungsgebiet der SWE (Stadt Emmendingen mit den Stadtteilen Kollmarsreute, Maleck, Mundingen, Wasser, Windenreute und die Gemeinde Denzlingen) errichtet werden. Jeder Eigentümer bzw. jede Eigentümergemeinschaft kann die Förderung beantragen.

Die Antragstellung muss vor Baubeginn bei SWE eingegangen sein.

Gefördert werden nur Flach- oder Röhrenkollektoren, die von anerkannten Fachbetrieben hergestellt wurden. Der Einbau gebrauchter oder überwiegend gebrauchter Anlagen wird nicht gefördert.

Die Installationsarbeiten werden durch einen in der Handwerksrolle eingetragenen Fachbetrieb ausgeführt. Sie haben

unter Beachtung der geltenden technischen Regelwerke zu erfolgen.

Es muss eine Anbindung der Anlage an das vorhandene Heizungs- bzw. Wärmesystem erfolgen.

Spätestens zwei Monate nach Inbetriebnahme der Anlage reicht der Antragsteller eine Rechnerkopie des Installationsunternehmens ein. Aus der Rechnung muss die Netto-Kollektorfläche ersichtlich sein.

Der Antragsteller schließt mit der SWE einen Stromliefervertrag zur Deckung seines privaten oder gewerblichen Bedarfs ab und – sofern ein Erdgas-Hausanschluss genutzt werden kann – einen Erdgasliefervertrag ab. Die Mindestlaufzeit der Lieferverträge beträgt jeweils 2 Jahre. Die Laufzeit wird gerechnet frühestens ab dem Zeitpunkt des Zugangs aller erforderlichen Unterlagen.

Endet der Erdgas- bzw. Stromliefervertrag vor Ablauf von 3 Jahren, so ist SWE berechtigt, den anteilig auf die Restlaufzeit entfallenen Förderbetrag, gerechnet ab dem 1. Tag des der Beendigung des Lieferverhältnisses folgenden Monats, zurückzufordern.

Laufzeit und Gültigkeit dieses Förderprogramms entnehmen Sie bitte den aktuellen Förderanträgen unter:

www.swe-emmendingen.de/foerderprogramme

Ein Rechtsanspruch auf Förderung besteht nicht.

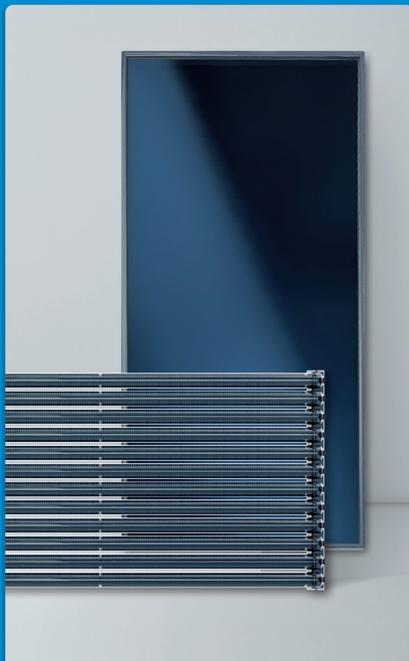


Abbildung: Viessmann Werke

Förderung für **Blockheizkraftwerke (BHKW)**

Erdgas-Blockheizkraftwerke für Wärme und Strom

Die Nutzung der Kraft-Wärme-Kopplung mittels eines Blockheizkraftwerks (BHKW) ermöglicht einen besonders effizienten Umgang mit den vorhandenen Ressourcen. Mit einem erdgasbetriebenen BHKW produzieren Sie selbst Wärme und Strom für Wohnanlagen und Gewerbebetriebe. Der Platzbedarf der Anlage ist äußerst gering. Durch den Einsatz modernster Technik lassen sich darüber hinaus beträchtliche Mengen an Energie sparen. Da Erdgas den geringsten CO₂-Ausstoß unter den fossilen Brennstoffen hat, schützen Sie das Klima vor zusätzlichen Belastungen. Auch durch Ihren hohen Wirkungsgrad schonen Blockheizkraftwerke die Umwelt. Mitunter werden 90% des eingesetzten Brennstoffs in Nutzenergie umgewandelt.

Wenn Sie den Energiepreisen am liebsten die kalte Schulter zeigen und noch stärker zum Umweltschutz beitragen möchten, dann ist es höchste Zeit für den Einsatz eines erdgasbetriebenen Blockheizkraftwerks (BHKW).

Mikro-BHKW – Ideal für Einfamilienhäuser

Auch Ein- oder Zweifamilienhäuser und Kleingewerbe können die stromerzeugenden Heizungen sinnvoll einsetzen. Sogenannte Mikro-BHKWs wurden speziell für diese Zielgruppe mit einem jährlichen Wärmebedarf von etwa 20.000 kWh bis 50.000 kWh entwickelt.

Ein Mikro-BHKW passt in jeden Heizungskeller und ist nicht viel größer als eine Waschmaschine. Die Anlagen arbeiten aufgrund hervorragender Schalldämmung besonders leise. Sie werden anschlussfertig geliefert und von Ihrem fachkundigen Heizungsinstallateur montiert.

Wie funktioniert ein Blockheizkraftwerk?

WISSEN

Blockheizkraftwerke arbeiten nach dem Prinzip der **Kraft-Wärme-Kopplung** (kurz KWK). Mit diesem technischen Verfahren wird gleichzeitig Strom und Wärme produziert. Der eingesetzte Energieträger – zum Beispiel Erdgas – wird doppelt und damit sehr effektiv genutzt.

In einem Blockheizkraftwerk arbeitet ein erdgasbetriebener Verbrennungsmotor, der einen Generator zur Stromerzeugung antreibt. Die vom Motor produzierte Wärme wird abgeführt und für die Gebäudeheizung und Warmwasserbereitung genutzt. Geeignet sind Blockheizkraftwerke daher vor allem für Gebäude mit ganzjährig relativ gleichmäßigem Wärme- und Strombedarf. So können lange Gerätelaufzeiten und damit ein wirtschaftlicher Betrieb erreicht werden.

Förderhöhe

Die Förderhöhe richtet sich nach der installierten elektrischen Leistung. Die Förderung ist unterteilt in eine Grundförderung und eine Förderung je installierte Leistung in kWel.

Und so einfach geht's

Wenn Sie alle Voraussetzungen erfüllen, senden Sie uns einfach das Antragsformular zu. Dieses finden Sie auf unserer Website unter www.swe-emmendingen.de/foerderprogramme

Förderung für Ihr Energiepaket

Anlagengröße	Förderung pro kWel	Grundförderung
Mikro-BHKW bis 2,9 kWel		450,00 Euro
BHKW ab 3,0 bis 10,0 kWel	80,00 Euro	240,00 Euro
BHKW ab 10,1 bis max. 30,0 kWel	70,00 Euro	240,00 Euro

Beispiele für Ihre Förderung

BHKW mit 5,0 kWel

$$\begin{aligned} & 5 \times 80,00 \text{ Euro (Förderung pro kWel)} \\ & + 240,00 \text{ Euro (Grundförderung)} \\ & = \underline{\underline{640,00 \text{ Euro Gesamtförderung}}} \end{aligned}$$

BHKW mit 27,0 kWel

$$\begin{aligned} & 27 \times 70,00 \text{ Euro (Förderung pro kWel)} \\ & + 240,00 \text{ Euro (Grundförderung)} \\ & = \underline{\underline{2.130,00 \text{ Euro Gesamtförderung}}} \end{aligned}$$

Abbildung: Viessmann Werke



Voraussetzungen für die BHKW-Förderung

Es werden nur Anlagen gefördert, die im Netzgebiet der SWE (Stadt Emmendingen mit den Stadtteilen Kollmarsreute, Maleck, Mundingen, Wasser, Windenreute und die Gemeinde Denzlingen) errichtet werden. Jeder Eigentümer bzw. jede Eigentümergemeinschaft kann die Förderung beantragen.

Die Antragstellung muss vor Baubeginn bei SWE eingegangen sein.

Die Installationsarbeiten werden durch einen in der Handwerksrolle eingetragenen Fachbetrieb, der seine Qualifikation über die entsprechenden Zertifikate der Hersteller nachweist, ausgeführt.

Der Antragsteller weist den Abschluss eines Wartungsvertrages sowie die Installation einer Fernüberwachung nach.

Spätestens zwei Monate nach Inbetriebnahme des BHKW reicht der Antragsteller eine Rechenungskopie des Installationsunternehmens ein. Aus der Rechnung muss die installierte elektrische Leistung ersichtlich sein. Außerdem stellt er ein medienverwertbares Foto seiner Anlage zur Verfügung.

Der Antragsteller schließt mit der SWE einen Erdgasliefervertrag mit einer Mindestlaufzeit von fünf Jahren ab bzw. verlängert einen bestehenden Vertrag entsprechend. Die Laufzeit wird gerechnet frühestens ab dem Zeitpunkt des Zugangs aller erforderlichen Unterlagen.

Endet der Erdgasliefervertrag vor Ablauf von 2 Jahren, so ist SWE berechtigt, den anteilig auf die Restlaufzeit entfallenen Förderbetrag, gerechnet ab dem 1. Tag des der Beendigung des Lieferverhältnisses folgenden Monats, zurückzufordern.

Laufzeit und Gültigkeit dieses Förderprogramms entnehmen Sie bitte den aktuellen Förderanträgen unter: **www.swe-emmendingen.de/foerderprogramme**

Ein Rechtsanspruch auf Förderung besteht nicht.

Förderung für moderne Heizungen

Effiziente Heizungen für Modernisierung und Neubauten

Mit einem Anteil von rund 40 Prozent am Energieverbrauch bietet der Wärmemarkt ein riesiges Potenzial um fossile Brennstoffe einzusparen. Auch die dezentrale sowie gekoppelte Strom- und Wärmeversorgung gewinnt im Zuge der Energiewende immer mehr an Bedeutung.

Gemeinsam mit der Viessmann Deutschland GmbH unterstützen wir Sie bei der Errichtung modernster Wärmeerzeuger oder beim Austausch veralteter Heizungstechnik. Vom klassischen Gasbrennwertgerät über hocheffiziente Elektro-Wärmepumpen bis hin zu intelligenten Verbindungen von Strom- und Wärmeerzeugung in Form eines Blockheizkraftwerkes oder einer Brennstoffzellen-Heizung.

Der Einsatz eines modernen Heizsystems zahlt sich für Sie in jedem Fall aus. Die Amortisation der Anschaffungskosten wird durch die Einsparung von Energiekosten begünstigt. Sie erhalten eine Förderung durch die Stadtwerke Emmendingen. Außerdem steigert eine zukunftssichere Heizungsanlage den Wert Ihrer Immobilie. Zugleich schont die moderne Heizung die Umwelt, indem Brennstoffe besonders effizient genutzt werden und weniger CO₂-Emission verursachen.

Viessmann – einer der international führenden Hersteller von Heiztechnik-Systemen – bietet Ihnen dafür innovative Heizsysteme. Als Kunde der Stadtwerke Emmendingen erhalten Sie unsere exklusive Förderung für moderne Heizungen.

Wie funktioniert eine Brennstoffzellen-Heizung?

WISSEN

Eine Heizung mit Brennstoffzellentechnik funktioniert nach dem Prinzip der Kraft-Wärme-Kopplung (KWK) und erzeugt neben Wärme auch Strom. Im Gegensatz zu einem Blockheizkraftwerk mit einem Verbrennungsmotor basiert die Energieerzeugung bei einer Brennstoffzellen-Heizung jedoch auf einem elektrochemischen Prozess: Dem Zusammentreffen von Sauerstoff und Wasserstoff – der sogenannten kalten Verbrennung.

Um die Reaktion zu ermöglichen, kommt Erdgas zur Anwendung. Aus diesem wird der Wasserstoff gewonnen und der Brennstoffzelle zugeführt. Zeitgleich erfolgt die Zufuhr von Sauerstoff. In einer kontrollierten Reaktion verbindet sich der Wasserstoff mit Sauerstoff zu Wärme. Die Wärme steht der Heizung für die Erhitzung von Brauch- und Heizungswasser zur Verfügung. Die bei der Reaktion als Gleichstrom produzierte elektrische Energie wird in Wechselstrom umgewandelt und kann ebenfalls im Haus genutzt oder in das Stromnetz eingespeist werden.

Förderhöhe

Die Förderhöhe richtet sich nach Art und Typ der installierten Viessmann-Heizungsanlage. Im Fall einer thermischen Solaranlage richtet sich die Förderhöhe nach der Fläche der Anlage.

Und so einfach geht's

Wenn Sie alle Voraussetzungen erfüllen, senden Sie uns einfach das Antragsformular zu. Dieses finden Sie auf unserer Website unter www.swe-emmendingen.de/foerderprogramme

Vom Energieverbraucher zum Energiesparer

Durch den Einsatz moderner Heiztechnik kann jeder Hauseigentümer einen aktiven Beitrag zur Energiewende leisten und erhält außerdem unsere Förderung für moderne Heizungen. Die folgenden Heizsysteme der Viessmann Deutschland GmbH werden von uns gefördert:

Heizsystem		Förderung
Gas-Brennwertgerät	Viessmann Vitodens	150,00 Euro
Elektro-Wärmepumpe	Viessmann Vitocal	150,00 Euro
Gas-Hybridgerät	Viessmann Vitocaldens	300,00 Euro
Blockheizkraftwerk bis 10,0 kWel	Viessmann Vitobloc	400,00 Euro
Blockheizkraftwerk ab 10,1 bis max. 50 kWel	Viessmann Vitobloc	500,00 Euro
Thermische Solaranlage bis max. 40 m ²	Viessmann Vitosol	25,00 Euro/m²
Brennstoffzellen-Heizgerät NEU	Viessmann Vitovalor	250,00 Euro*

* Bund und Länder unterstützen den Einbau der effizienten Brennstoffzellen-Heizung massiv und gewähren hohe Förderungen. **Fragen Sie Ihren Installateur oder die Viessmann Deutschland GmbH.**

Weitere Informationen zu den von uns geförderten Heizsystemen der Viessmann Deutschland GmbH finden Sie unter www.viessmann.de.

Voraussetzungen

Es werden nur Anlagen gefördert, die im Versorgungsgebiet der SWE (Südbaden) errichtet werden. Jeder Eigentümer bzw. jede Eigentümergemeinschaft kann die Förderung beantragen. Die Antragstellung muss vor Baubeginn bei der Stadtwerke Emmendingen GmbH eingegangen sein. Spätestens zwei Monate nach Inbetriebnahme der Anlage reicht der Antragsteller eine Rechnungskopie des Installationsunternehmens ein.

Gefördert werden nur Heizsysteme der Viessmann Deutschland GmbH.

Die Installationsarbeiten werden durch einen in der Handwerksrolle eingetragenen und durch die Viessmann Deutschland GmbH autorisierten Fachhandwerkspartner ausgeführt. Sie haben unter Beachtung der geltenden technischen Regelwerke zu erfolgen.

Der Antragsteller schließt mit der SWE einen Stromliefervertrag zur Deckung seines privaten oder gewerblichen Bedarfs und, sofern ein Erdgasanschluss genutzt werden kann, einen Erdgasliefervertrag ab. Die Mindestlaufzeit der Lieferverträge beträgt jeweils 2 Jahre.

Die Laufzeit wird frühestens ab dem Zeitpunkt des Zugangs aller erforderlichen Unterlagen gerechnet. Endet der Erdgas- bzw. Stromliefervertrag vor Ablauf von 2 Jahren, so ist SWE berechtigt, den anteilig auf die Restlaufzeit entfallenden Förderbetrag, gerechnet ab dem 1. Tag des der Beendigung des Lieferverhältnisses folgenden Monats, zurückzufordern.

Die Modernisierungs-Prämie der Stadtwerke Emmendingen GmbH ist nicht übertragbar und nicht mit weiteren Aktionen der Viessmann Deutschland GmbH kombinierbar. Eine Barauszahlung oder Verrechnung mit anderen Produktgruppen ist nicht möglich.

Laufzeit und Gültigkeit dieses Förderprogramms entnehmen Sie bitte den aktuellen Förderanträgen unter: **www.swe-emmendingen.de/foerderprogramme**

Ein Rechtsanspruch auf Förderung besteht nicht.



Abbildung: Viessmann Werke

Förderung für Photovoltaikanlagen mit einem Batteriespeichersystem

Über unser Förderprogramm unterstützen wir 🏠 | **Meinstrom**-Photovoltaikanlagen in Kombination mit einem Batteriespeichersystem und damit Ihre Unabhängigkeit.

Mit dem Komplettangebot der Stadtwerke Emmendingen können Sie Ihren Strom selbst erzeugen und nutzen. Dafür bieten wir Ihnen ein Rundum-Sorglos-Paket aus kompetenter Beratung, hochwertigen Komponenten und bestmöglicher Zusammenarbeit mit dem lokalen Handwerk.

Förderhöhe

Die Förderhöhe richtet sich nach der Spitzenleistung der Photovoltaikanlage.

Anlagengröße	Förderung	NEU
bis 10 kWp	250,00 Euro	
ab 10,1 kWp	500,00 Euro	

Und so einfach geht's

Wenn Sie alle Voraussetzungen erfüllen, senden Sie uns einfach das Antragsformular zu. Dieses finden Sie auf unserer Website unter www.swe-emmendingen.de/foerderprogramme

Weitere Informationen zu unserem Komplettangebot finden Sie unter: www.swe-emmendingen.de/meinstrom.

Voraussetzungen

Jeder **Meinstrom**-Vertragspartner kann die Förderung beantragen. Die Antragstellung muss vor Baubeginn erfolgen. Der Antragsteller schließt mit der SWE einen Stromliefervertrag ab. Die Mindestlaufzeit des Liefervertrags beträgt jeweils 2 Jahre. Endet der Stromliefervertrag vor Ablauf von 2 Jahren, so ist SWE berechtigt, den anteilig auf die Restlaufzeit entfallenden Förderbetrag, gerechnet ab dem 1. Tag des der Beendigung des Lieferverhältnisses folgenden Monats, zurückzufordern.

Laufzeit und Gültigkeit dieses Förderprogramms entnehmen Sie bitte den aktuellen Förderanträgen unter www.swe-emmendingen.de/foerderprogramme.

Ein Rechtsanspruch auf Förderung besteht nicht.

Lösungen für Heizungsanlagen in Wohn- und Gewerbegebäuden

Energie-Contracting – Maßgeschneiderte Energiedienstleistungen

Steht die Modernisierung oder Errichtung einer Heizungsanlage an, stehen Immobilienbesitzer vor zahlreichen Fragen. Welches ist die passende Technologie? Welches ist der richtige Brennstoff? Wie finanziere ich die Investition? Wie erfülle ich langfristig die gesetzlichen Vorschriften? Wer kümmert sich um Reparaturen und Wartung? Die Lösung bietet das Energiedienstleistungsmodell der Stadtwerke Emmendingen.

Die Stadtwerke Emmendingen planen, errichten, finanzieren und betreiben für Sie modernste Technik zur Erzeugung von Wärme, Warmwasser, Kälte und Strom. Sie sparen sich die Investition und zahlen nur für die gelieferte Wärme. Dadurch bleibt Ihre Liquidität erhalten.

Mieterstrom – Ideal für die Wohnungswirtschaft

Seit dem 1. Juli 2015 gilt in Baden-Württemberg das novellierte Erneuerbare-Wärme-Gesetz (EWärmeG). Um die gesetzlichen Anforderungen zu erfüllen, sind Sie als Hauseigentümer, Wohnungsbaugesellschaft oder Hausverwaltung bei der Heizungssanierung zu Energieeffizienz und Wirtschaftlichkeit verpflichtet. Wir bieten Ihnen eine maßgeschneiderte Lösung mit minimalem Aufwand für Sie und Mehrwert für das Objekt. Herzstück ist ein Blockheizkraftwerk mit Brennwärtekessel, das neben Heizwärme und Warmwasser auch Strom produziert, den die Bewohner direkt im Gebäude als günstigen, umweltfreundlichen Strom nutzen können.

Gemeinsam mit Ihnen entwickeln wir eine anforderungsgerechte Heizungsanlage, stellen die Einhaltung der gesetzlichen Auflagen sicher und bilden die Finanzierung, Installation und Instandhaltung Ihrer Anlage sowie die Wärmelieferung über eine überschaubare und einfache Vertragskonstellation ab.

**Weitere Informationen zu unseren
finden Sie unter:**

www.swe-emmendingen.de/energie-contracting

www.swe-emmendingen.de/mieterstrom



Ganz einfach sparen.

Spielen Sie mit dem Gedanken, ein Erdgas-Blockheizkraftwerk (BHKW) oder eine thermische Solaranlage in Betrieb zu nehmen? Möchten Sie Ihre bestehende Heizungsanlage auf Erdgas umstellen und ein nachhaltiges und effizientes Heizsystem installieren?

Dann beantragen Sie noch vor Baubeginn eine Förderung bei uns, um Ihre Investitionskosten zu senken!

Erdgasbetriebene BHKWs bezuschussen wir je nach Anlagengröße bis zu einem Betrag von 2.340,00 EUR. Für die Errichtung von thermischen Solaranlagen sind einmalige Investitionsspritzen von bis zu 300,00 EUR möglich. Die Förderhöhe bei Umstellung auf Erdgasheizanlagen kann bis zu 500,00 EUR betragen. Außerdem sind alle Förderprogramme miteinander kombinierbar.

Mit unseren Förderprogrammen wollen wir gemeinsam mit Ihnen einen wichtigen Beitrag zur Entlastung der Umwelt leisten. Außerdem möchten wir Impulse an das örtliche Fachhandwerk senden.

Vier einfache Schritte zur Förderung

- 1** Förderantrag herunterladen:
www.swe-emmendingen.de
- 2** Antrag zusammen mit Nachweis des Installateurs einreichen.
- 3** Ökostrom- und/oder Erdgas-Vertrag mit den Stadtwerken abschließen.
- 4** Förderung erhalten und die Umwelt entlasten!

Ihre Ansprechpartner

Herr Adelbert Herbstritt

 07641/468 99-45

 a.herbstritt@swe-emmendingen.de

Herr Oliver Kramer

 07641/468 99-41

 o.kramer@swe-emmendingen.de

Weitere Informationen:

www.swe-emmendingen.de/foerderprogramme